

Stellenausschreibung

Das **Bundesministerium für Gesundheit (BMG)** ist eine oberste Bundesbehörde der Bundesrepublik Deutschland mit erstem Dienstsitz in Bonn und zweitem Dienstsitz in Berlin. Das BMG hat ein umfangreiches Aufgabenspektrum, das von der Gewährleistung der Leistungsfähigkeit der Gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung über die Reform des Gesundheitssystems, den Gesundheitsschutz, die Krankheitsbekämpfung, die Biomedizin, die Digitalisierung im Gesundheitswesen, die Unterstützung der Forschung bis hin zur europäischen und internationalen Gesundheitspolitik reicht. Weitere [Informationen](#) zum Arbeiten im BMG finden Sie auf unserer Internetseite.

Das BMG und seine Geschäftsbereichsbehörden fördern aktiv die Inklusion von Menschen mit Behinderungen in das Berufsleben. Hierzu wurden bereits mehrfach Verbundprojekte zur Inklusion und Qualifizierung von Menschen mit Behinderungen (Gemeinsames Verbundprojekt zur Inklusion und Qualifizierung schwerbehinderter Akademikerinnen und Akademiker im Bundesministerium für Gesundheit und seinem Geschäftsbereich - GIPSA) erfolgreich durchgeführt.

Wir beabsichtigen daher, in einem weiteren Projekt im BMG zwei Personen mit einer anerkannten Schwerbehinderung oder diesen Gleichgestellte (§ 2 Absatz 3 SGB IX) befristet einzustellen.

Das Ziel des Projektes besteht in einer nachhaltigen beruflichen Weiterqualifikation - im Sinne einer Erlangung von (weiterer) Berufserfahrung - der Projektteilnehmerinnen bzw. der Projektteilnehmer in einem Zeitraum von zwei Jahren, um den direkten Zugang zum allgemeinen Arbeitsmarkt (wieder) zu erleichtern. Im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung wird der Erwerb von Kenntnissen in den Aufgabengebieten des BMG und den damit zusammenhängenden Arbeitsabläufen vermittelt. Zudem werden Schlüsselqualifikationen gefestigt, wie etwa Teamfähigkeit und Ausdauer.

Wir suchen an den Dienstorten Bonn und Berlin in verschiedenen Abteilungen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**Volljuristinnen / Volljuristen
als Referentinnen / Referenten
(w / m / d)**

Arbeiten Sie mit uns gemeinsam an der Schnittstelle zwischen Politik und Verwaltung und gestalten Sie das Gesundheitswesen mit. Bei uns erwarten Sie verantwortungsvolle, spannende und gemeinwohlorientierte Aufgaben nah an der Politik.

Wir bieten:

- Eine befristete Einstellung für jeweils 2 Jahre mit einer Eingruppierung in der Entgeltgruppe 13 TVöD mit Jahressonderzahlung („Weihnachtsgeld“) und betrieblicher Altersversorgung (VBL),
- Zahlung einer Ministerialzulage in Höhe von 275 € monatlich,

- ein vergünstigtes Monatsticket für den ÖPNV mit einem monatlichen Zuschuss von bis zu 50%,
- bei Vorliegen der Voraussetzungen die Zahlung von Trennungsgeld oder Umzugskostenvergütung,
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsangebote,
- familien- und vereinbarkeitsfreundliche, flexible Arbeitsformen und -zeiten (insbesondere mobile Arbeit, Gleitzeitregelungen, Arbeiten in Teilzeit, Sabbaticals),
- ein wertschätzendes, offenes und transparentes Arbeitsumfeld und -klima sowie
- ein vielseitiges Gesundheitsförderungsangebot.

Wen wir suchen:

- Sie haben die Befähigung zum Richteramt mit mindestens der Note „befriedigend“ in einem der beiden Staatsexamen und
- gute Kenntnisse der englischen Sprache.
- Sie weisen eine anerkannte Schwerbehinderung oder eine Gleichstellung (§ 2 Absatz 3 SGB IX) nach.
- Von Vorteil sind:
 - nachgewiesene Kenntnisse - vorzugsweise durch praktische Erfahrungen - in einem Rechtsgebiet mit Bezug zu den Aufgaben des BMG,
 - praktische Erfahrungen - vorzugsweise in einer obersten Bundes- oder Landesbehörde - in der Rechtsetzungstätigkeit,
 - Kenntnisse über den Aufbau und die Aufgaben der EU, ihrer Institutionen und deren Arbeitsweisen, der Rechtsgrundlagen der EG/EU sowie der Setzung und Umsetzung europäischer Rechtsvorschriften.

Was Sie darüber hinaus mitbringen:

- Verständnis für komplexe medizinische, technische und ökonomische Zusammenhänge,
- die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken und interdisziplinärem Arbeiten,
- die Bereitschaft zur raschen Einarbeitung in bislang fremde Rechtsgebiete,
- ein sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen, Verhandlungs- und Überzeugungsfähigkeit sowie ein sicheres Auftreten,
- Organisationsgeschick und Einsatzbereitschaft sowie
- eine ausgeprägte Kommunikations-, Kooperations- und Teamfähigkeit.

Das BMG hat die Urkunde der Charta der Vielfalt im Jahr 2015 unterzeichnet und gewährleistet und fördert aktiv die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Der Dienstposten ist für die Besetzung mit Teilzeitkräften grundsätzlich geeignet. Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss ([Zeugnisbewertung](#)).

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **10.08.2026 ausschließlich** über das im Internet eingestellte Onlinebewerbungssystem.

Der Link lautet: <https://bewerbung.dienstleistungszentrum.de/frontend/BMG-2026-035/index.html>

Passwort und Account erhalten Sie unter Angabe Ihrer E-Mail-Adresse.

Papier- und E-Mail-Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden!

Für Rückfragen im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Servicezentrum Personalgewinnung des Bundesverwaltungsamtes unter der Rufnummer 022899 358-

87500 gerne zur Verfügung. Bitte geben Sie bei Rückfragen die Kennziffer **BMG-2026-035** an. Zusätzlich können Sie sich über den [Auswahlprozess informieren](#).